

RM Sudholz regt an, dass VA Gudehus einen Sachstandsbericht zum Betrieb des Pferdestall unter Corona-Bedingungen vorträgt. Hiergegen ergibt sich kein Widerspruch.

VA Gudehus führt aus, dass die Kapazitäten im Pferdestall runtergefahren wurden, die Öffnungszeiten sind von den Einschränkungen allerdings unberührt. Momentan besuchen vor allem Kinder ab der dritten Klasse bis ca. zum 13 Lebensjahr den Pferdestall, oft wurde der Kontakt über AG's in den Schulen hergestellt. VA Gudehus führt aus, dass der Bedarf an Beratung gestiegen ist, vor allem zum Berufseinstieg, welcher durch Corona erschwert ist und Ängste bei jungen Erwachsenen schürt. Auch das Pferdestall-Team steht dem Betrieb unter Corona-Bedingungen positiv entgegen und findet neue Wege, um im Kontakt mit den verschiedenen Nutzern der Pferdestall-Angebote zu bleiben.

RM Sudholz fragt, ob auch die Kinder und Jugendlichen in den Außenbereichen erreicht werden und ob mehr Bedarf an Straßensozialarbeit besteht. VA Gudehus erklärt, dass auch die Außenstellen zu den gewohnten Öffnungszeiten geöffnet werden und hier auch immer Besucher kommen, allerdings in einer ganz anderen Zusammensetzung, als im Pferdestall. Der Bedarf an Straßensozialarbeit ist gestiegen.